

	<p>Objekt: Damastwebstuhl</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Textiltechnik</p> <p>Inventarnummer: 1954-138</p>
--	--

Beschreibung

Der Damastwebstuhl mit Jacquardmaschine (Jacquardmaschine hat separate Inventarnummer), gehörte ursprünglich zu den 3 Stück Damastzugwebstühlen die im Zeitraum 1908-1910 durch den Direktor der Webschule Großschönau Gustav Mark aus historischen Teilen rekonstruiert wurden. Im Zeitraum 2004-2005 wurde der Zugstuhl durch die Webmeister Helmut Kahlert und Emmerich Vass umgebaut und mit einer ebenfalls rekonstruierten hölzernen Jacquardmaschine versehen. Er ist damit Bindeglied zwischen der Damasthandweberei und der industriellen mechanischen Produktion, quasi eine Art Zwischenstufe, als Handwebstuhl mit mechanisch gesteuerter Musterbildung, die in der Großschönauer Damastweberei von 1834 bis etwa 1930 Verwendung fand. Er ist für eine 8bindige Atlasbindung im Damast eingerichtet.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Metall, Garn, Leinen, Baumwolle
Maße:	Länge: 260 cm, Höhe: 270 cm, Breite: 225 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Gustav Mark (1861-1925)
	wo	Großschönau Webschule , Waltersdorfer Str. 48

Schlagworte

- Damast
- Jacquardsteuerung

- Webstuhl